

Scharfe Maßnahmen gegen die Wohnungsnot in Berlin.
mz. Berlin, 16. Sept. Der Berliner Magistrat kündigt scharfe Maßnahmen gegen den Wohnungsmangel an, nachdem der von ihm erlassene Aufruf zur Anmietung größerer Wohnungen für die Aufnahme von Familien und Solingen keinen Erfolg gehabt hatte.

Hausbrand.

Die Marken 8 und 9 der Brennstoffkarte werden mit dem 1. Oktober d. J., abends 6 Uhr, ihre Gültigkeit verlieren.

Die Marken 10, 11 und 12 der Brennstoffkarte werden für Haushaltungen, deren Namen mit den Anfangsbuchstaben R—Z beginnen, bei sämtlichen Kohlenhändlern in Kraft gesetzt. Auf diese drei Marken werden von den Kohlenhändlern vorausgibt: je 1 Str., zusammen 3 Brenner Brennstoffe (Rohkohlen, gemischte Kohlen, Bricketts, je nach dem Lagerbestand des betr. Händlers).

Den Haushaltungen soll gestattet sein, die auf jede Marke entfallende Menge von dem Kohlenhändler für sich anzufordern.

Für die Brennstoffe sind die jeweils in Kraft befindlichen, durch die Preisprüfstelle bekannt gegebenen Höchstpreise maßgebend.

Wiesbaden, den 16. September 1919.

F 347

Der Magistrat.

Öffentliche Mahnung zur Zahlung fälliger Steuern.

Alle Steuerpflichtigen, welche mit der Zahlung der Steuern und Abgaben für das 1. u. 2. Vierteljahr 1919/20 noch rückständig sind, werden der Steuerfiskus bis zum 26. August d. J. ausgestellt war, werden hierdurch aufgefordert, den Steuerrückstand bis zum 19. d. Mts. einzuzahlen. Nach Ablauf dieser Frist beginnt am 20. d. Mts. die kostenpflichtige Zwangsversteigerung.

Bei Auszahlung auf barzahlunglosem Wege oder durch die Post hat die Einzahlung so rechtzeitig zu erfolgen (2 Tage vorher), daß der Betrag spätestens am 19. d. Mts. bei der Kasse eingegangen ist. In diesen Fällen ist außer der Adresse die Bescheidnummer auf den Bescheidnissen anzugeben.

Wiesbaden, den 13. September 1919.

Städtische Steuerkasse, Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer 16.

Morgen Mittwoch,

den 17. Sept. cr., vormittags 10 bis nachmittags 3 Uhr, Fortsetzung der großen

Kunstversteigerung

43 Friedrichstraße 43.

Georg Glücklich

Taxator und beeidigter Auktionator.
Telephon 3832.

Große**Möbiliar-Versteigerung**

Morgen Mittwoch, 17. Sept. d. J., vorm. 9 1/2 Uhr beginnend, versteigere ich zufolge Auftrags in meinem Versteigerungstokal

Neugasse 22

nachstehend sehr gut erhaltene Gegenstände:

1 Salon-Büffel, 1 neue Klub-Garnitur (1 Sofa und 2 Sessel), 1 Büfett, 1 u. 2 für Kleiderchränke, 1 Barenchränken in Spiegel, Kommoden, Chaiselongs, Sofas, Polsterstühle, vollständige Betten, 1 Kinderbett, ein Bettstellen, Wochstommoden, Nachttische, Kinderstühle, Handtuchhalter, 1 Küchen-einrichtung, 1 großes Mehl, 1 Nachtkisch, 1 Spiel-tisch, ein Tisch, Blumentisch, Tischdecken, 1 Triumpstuhlf, 1 Sofa, 1 Teppich, 2 Nähmaschinen, Beleuchtungskörper, Bilder, 1 Reise-Koffer, Auschank-Weingläser, Porzellan, Kochtöpfe, Haushaltsgegenstände, 1 sprechender Papagei mit Käfig und vieles andere mehr

Öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

Besichtigung vor Beginn.

Friedrich Krämer,

Auktionator u. Taxator.

Telephon 3870.

Geschäftstokal: Neugasse 22. Geöffnet d. 9-12 u. 2-6 Uhr.

Nachlaß-Versteigerung.

Donnerstag, den 18. September cr., vormitt. 9 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag folgende zum Nachlaß des verstorl. Herrn Inspektors Regenhardt gehörenden Mobilien usw. Öffentlich meistbietend gegen Barzahlung in dem Hause

Kaiser-Friedrich-Ring 33, 1. St.

als: 1 eleg. nuss. Büfett, 1 Ausziehtisch, 6 Stühle, 1 Korb, 1 Tischgarnitur: 1 Sofa, 2 Sessel und 6 Stühle, 1 großer Tisch, nuss. Kleiderchränke, 1 Steil-Brandtisch, 1 u. 2 für Kleiderchränke, 1 Kommode, 1 Konsole, 1 Kommode in Spiegelauflage, Spiel-, Ripp-, Näh- u. Bauernstühle, 1 Rarmortischchen, 1 Bertilo, 1 Damenstuhlbüsch, 1 Divan, 1 Chaiselongue, Postamente mit Figuren u. Böden, versch. Wanduhrschänken, Hausapotheken, Regulator, Vogelkäfig in Ständer, nuss. Paneelebretter, 1 Part. silb. u. versilb. Gegenstände, als: Kaffee- u. Sahnentannen, Kaffeefische, Brotkörben, Kristallauflage in silb. Fuß, silb. Tisch- u. Kleiderstühle, Messer, Löffel, Gabeln, Tee- u. Kaffelöffel, Messerhänke, Glas- u. Flaschenunterstühle, Softtannen, Wein-laraffen in silb. Fäden, Zuckerboxen, Kristallstühle u. Teller, Tortenplatten, Botole, Weinkühler, 1 große Part. Wein-, Wasser-, Admire-, Silber-, Scher- u. Löffel-gläser, 1 große Anzahl sehr schöner Rippgläser, Krüge, Tassen, Wandbilder, Luster u. Pendel für Gas u. Elektr., 1 große Anzahl sehr guter Leinwand u. sonst. Bilder, Teppiche, Portieren, Läufer, Perser Vorlägen, Teppiche u. Läufer, Tisch- u. Kaffeebecken, Sofaissen, versch. Decken u. Läufer, versch. Bekleidungsstücke, 1 Koch-Hut, Waschkopf, Ofenschirm, Koffentasten und -Halter, Kartentisch u. 2 Stühle, sowie 1 Partie versch. Bücher.

Besichtigung vor Beginn der Auktion.

Adam Bender u. Willi Wint,

Auktionatoren und Taxatoren.

Geschäftstokal: Rorikstraße 25. Telephon 1847.

Geöffnet von 9-12 und 2-4 Uhr.

Ausnahmefage

bis 1. Oktober!

Jeder, der sich bei uns 6 oder 12 Bilder bestellt, erhält

als Zugabebild

eine Vergrößerung seines eigenen Bildes, 30x36 cm, mit Karton.

Sonntags nur v. 9-2 geöffnet. **Samson & Cie.** G. m. b. H. Phot. Atelier u. Vergr.-Anstalt m. bill. Preisen Gr. Burgstr. 10 (Fahrstuhl). Trotz Teuerung bill. Preise

Spulwürmer.

Devermin

gebraucht man mit bestem Erfolg gegen Spul- und Maden-Würmer.

Alleinverkauf: Schützenhof-Apotheke, Langgasse 11. 1180

Fabrikat „Lefranc“ eingetroffen:

Kutschenlack (Vernis extrafin à caisses)
Schleiflack (Vernis à polir Pale Ratting)
Möbellack (Vernis pour Meubles surfin)
Bernsteinlack (Vernis pour Planchers surfin)
Anlegeöl (Mixture Clarifiée Qualité supérieure)

in 1 Kilo-Originalkannen
Copalmöbellack II (Vernis Gras Copal)
Gemäldehnisse (Vernis à Tableaux surfin)
(Nouveau Vernis à Tableaux No. 3)
(Soehnle Frères)

Fixatif pour crayons et Fusains. — Pastellstifte.

Aug. Rörig & Co., Lack-, Farben- u. Kittfabrik.

Detail-Verkauf: Marktsir. 6. Telephon 2500.

Fortsetzung

der Versteigerung

von Antiquitäten, Gemälden und Kunstgegenständen

aus der im Jahre 1918 aufgelösten Antiquitäten- und Kunsthandlung der Firma J. Chr. Glücklich, Inhaber Heinrich Glücklich, Wilhelmstr. 56,

morgen Mittwoch

den 17. September cr.

und folgende Tage jeweils vorm. 10 Uhr beginnend bis 3 Uhr nachmittags, in meinem Versteigerungstokal 23 Schwalbacher Straße 23 in Wiesbaden.

Wilhelm Helfrich, Auktionator u. beeidigter Taxator, Tel. 2941. Wiesbaden, Schwalbacher Str. 23.

Nachlaß-Versteigerung.

Donnerstag, den 18. September 1919 u. eventl. folgenden Tag, vorm. 9 Uhr u. nachm. 2 1/2 Uhr beginnend, versteigere ich im Auftrage der Erben in meinem Versteigerungstokal

22 Wellrichstraße 22

nachstehend verzeichnete Mobiliargegenstände, als:

1 Eich-Speisezimmer-Einrichtung, besteh. aus Büfett, Ausziehtisch, Korb, 6 Stühlen u. Truhe;
1 schwarze Salon-Einrichtung, besteh. aus Salonschrank m. Spiegelgehäusen, Salontisch, Sofa, 2 Sessel, sechs Stühlen m. Gabelbein; 1 weiße Salon-Einrichtung, Louis XVI., besteh. aus Sofa, 2 Sessel, 6 Stühlen, 2 Tische, Paravent, zwei Taburets u. Bank;
Eich-Schreibtisch, Mahag.-Polsterbureau, Eich- u. Mahag.-Büfett, nuss. Bertilo, Wochstommoden und Nachttische mit u. ohne Marmor, 1 u. 2 für nuss. u. laod. Spiegel, Kleider- u. Weizengehänge, Pfeiler- u. and. Spiegel, runde, ovale u. viereckige Auszüge u. and. Tische, Sofa, Ripp-, Näh-, Spiel- u. Bauernstühle, Eich-Schreibtisch, Schreibtisch, Korb- und andere Stühle, Teetische mit Majolica, Einlagen in nuss. schwarz u. Eichen, Büstenständer, Staffeleien, Paneelebretter, Kleider- u. Handtuchhänger, Polster-garnituren, ein. Sofa, Chaiselongue, ein. u. and. Polsterstuhl, nuss. u. eiserne Betten, Federbetten, Eichen-Flurgarderobe, Kommoden, Konsolen, Perser Teppich 290x390, Perser Verbindungsbüsch, sehr gute andere Teppiche, ca. 40 Meter Treppen-läufer, Kellm, Chaiselonguedecke, sehr gute Portieren, Vorhänge, Decken, Kissen, eleg. Beneficianer Luster (elektr.), sehr schöne andere Luster u. Juglampen für Gas u. elektr. Licht, Ständer- u. Stehlampen, chinesische u. and. Wandbilder, große Partie sehr feine Nipp-, Dekorations- u. Aufstellgeschenke, Kristallgläser, Samovar, ca. 60 Leinwand- und andere Bilder, Bilderrahmen, sehr feiner Photographierahmen in Bronze, Wandlandelaber, Hausapotheken, Truben, Paravent, Blumen- u. Nachttische, Ofenschirm, Bildet, spanische Wand, eiserne Geldkassette, Papierkörbe, 2 gut erhaltene Rohrplattenoffen, ein. and. Koffer, elegant. Damen-Fahrrad mit Gummiüberreifung, fast neue emaillierte Badewanne, fast neuer Tisch. Eichen-Schreibtisch, Küchen-Anrichte, Tische und Stühle, Tonnenbrett mit Sonnen, Steller, Gas-herd u. sonstige Haushaltsgegenstände u. Gebrauchsgegenstände

freiwillig meistbietend gegen Barzahlung.

Besichtigung am Mittwoch, den 17. Sept. geöfnet.

Georg Jäger,

Auktionator u. Taxator.

Geogr. 1897 22 Wellrichstr. 22 Teleph. 2448

Belze aller Art

werden umgearbeitet, gereinigt und gefärbt.

Kürschner Stern, Michelsberg 28. Tel. 1547.

Vergnügungs-Palast.



JOB.

A.H.O.

Jeden Mittwoch ab 7 Uhr:

Café Orient.

Friedens-

Bier

den ganzen Tag

Kesselbahn noch einige Tage

frei Herberstraße 13.

Zum Luxemburger Hof

Karl Ketter.

Haar-

Arbeiten

Transformationen,

Frissetts, Scheitel,

Unterlagen, Zöpfe, Locken

usw. in größter Auswahl.

Anfertigung aller Haar-

arbeiten, auch von

ausgekämmtem Haar.

Dette

Michelsberg 6.

In jeder Buchhandlung z. B.

Der Klecks

und and. lustige Geschichten

von Rudolf Dier

m. Bildern v. Schmidhammer

Verlag des Verfassers

Schützenhofstr. 14, II.

Rauchtabak

gert. rein. Mittelschnitt,

rein. überfein. Grob-

schnitt. Lofe u. 100-gr.-Pak.,

Kautabak

Rolle 1 Kgl. laus. abgus.

H. Wauer,

Wellrichstraße 22, Part.

Im Evangel. Vereinshaus, Platter Straße 2, finden vom Sonntag, den 21., bis Dienstag, den 30. September, jedesmal abends 8 1/2 Uhr:

Evangelisations-Vorträge

von Herrn Evangelist Röder

mit folgenden Themen hat: „Gibt es noch eine Heilung für unser Volk?“, „Ein Blick übers Grab hinaus“, „Lebenszeit — Saatzeit“, „Der Ruf Gottes an unser Volk“, „Die 6 Glieder der Liebeskette Gottes“, „Mutter Dein Kind“ (nur für Frauen), „Hoffnungslos und doch errettet“, „Der Friede der Seele“, „Am Lebensquell“, „Wie werde ich des Glaubens gewiß?“, „Unseres Volkes Rot und seine Errettung“, „Manneskraft und Mannes-schwäche“ (nur für Männer).

Mittwoch jeden nachmittags 5 1/2 Uhr:

Bibelstunde, Thema: „Die Wiederkunft Christi“.

Der Vortrag für Männer, am Dienstag, den 30. Sept., abends 8 1/2 Uhr, findet im Saale des „Christl. Vereins jg. Männer“, Oranienstraße 15, statt.

Eintritt zu sämtl. Vorträgen frei!

Der Vorstand des Christl. Vereins junger Männer, Oranienstraße 15. F348

Volks-Unterhaltungsabende

Leitung: Gustav Jacoby.

Dienstag, den 23. September 1919, abends 8 1/2 Uhr, im Festsaal der früheren Turngesellschaft, Schwalbacher Str. 8:

Heiterer Abend.

Richard von Schenck Elsa Grünberg
vom Opernhaus zu Frankfurt a. M.

Rudolf Dietz Gustav Jacoby Julius Ernsthaft.

Heitere Lieder, heitere Arien, Parodien,

Mundartdichtungen, lustige Vorträge.

Eintrittskarten zu volkstümlichen Preisen von Mk. 0.75, Mk. 1.20, Mk. 1.60, Mk. 2.30 sind zu haben am Mittwoch, den 17. Sept., an der Kasse der früheren Turngesellschaft vormittags von 9—1 Uhr und ab Mittwoch, nachmittags, bei Blumenthal & Co. (Tel. 188), Kirchgasse, Theaterbüro L. Engel (Tel. 2598), Wilhelmstr., Musikalienhandlungen Franz Schellenberg (Tel. 6444), Kirchgasse, u. A. Stöppler (Tel. 3205), Rheinstraße, sowie bei Reisebüro L. Rettenmayer (Tel. 242), Kaiser-Friedr.-Platz 2, und abends an der Kasse. 1244

Möbiliar-Versteigerung.

Donnerstag, den 18. September cr., vormittags 9 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich zufolge Auftrags wegen Wohnungsaufgabe im Hause

5 Herotal 5

1 nuss. Speisezimmer-Einrichtung,

bestehend aus:

Büfett, Ausziehtisch, 6 Leberstühlen, Paneelebureau und Serviertisch;
nuss. Betten, Spiegelchränke, Wochstommoden, Nachttische mit Marmor, Trumeaupiegel, Tische, Teppiche, Läufer, Vorhänge, Portieren, Decken, Sessel, Chaiselongue, nussbaum-Schreibtisch, eigener Garderobehänger, Rohrstuhl, Gartenstühle und Tische, Bücher, Beleuchtungskörper, Bade-Einrichtung, Bilder, schöner Wandgobelin, Kinderbetten, 2-türig. laod. Schrank, Koffer, 2 Schlitze, Wochstommoden, Gefindebetten usw.

freiwillig meistbietend gegen Barzahlung.

Besichtigung vor Beginn.

Georg Glücklich

Taxator und beeidigter Auktionator.

Geschäftstokal Friedrichstraße 43.

Telephon 3832.

Friedrich-Karlsruher Hof Friedrich-

straße 44

Guthürgerlicher Mittag- und Abendtisch

3.— Mk., im Abonnement 2.75 Mk

Gutgepflegte Biere und Weine.

Wiesbadener Tanzschule

Fritz Sauer u. Fran, Adelheidstr. 33, P. Tel. 4553.

Zu meinen verschiedenen Gymnastien- und Privatkursen sowie zu 3 Abendkursen erbitte ich gefl. weitere Anmeldungen von Damen u. Herren.

Beginn der Kurse Mitte Oktober.

Unterricht in der modernen Tanzweise. Großer und kleiner Unterrichtssaal im eigenen Hause. Einzel-Unterricht jederzeit. Auskunft erteilt und Anmeldungen nimmt entgegen Frau Fr. Sauer, geb. von Peleke, Adelheidstraße 33, Part.

Amlicher Verkauf von**Eisenbahnfahrkarten**

für den Nah- und Fernverkehr

bei 1193

J. Chr. Glücklich

Wilhelmstr. 56. Tel. 6665.